Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09305479
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Hartha, Stadt
Anschrift	Dresdener Straße 71
Gem. * Fl-stck. * Flur	Hartha * 227/2

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; Putzbau mit qualitätvoller Fassadendekoration (Überformung der Zeit um 1910), baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiger Putzbau, um 1905 erbaut. Mittelrisalit mit Drillingsfenstern und flach abschließendem Dacherker, flankiert von stehenden Gauben. Das Gebäude zeichnet sich durch seine qualitätvolle neobarocke Putzstuckdekoration u. a. mit Füllhörnern und Lisenen aus. Dabei handelt es sich möglicherweise um eine Überformung. Ähnlich gestaltete Häuser finden sich noch in Hartha. Es handelt sich dabei um eine in dieser Art selten anzutreffenden Gestaltung, die möglicherweise auf einen Baumeister zurückzuführen ist. Auf Grund dieser besonderen Gestaltung kommt dem Bauwerk eine baugeschichtliche Bedeutung zu.
LfD/2014

Datierung	um 1900, später überformt (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09305479 A**
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Mietshaus



Fotonummer	**F 09305479 B**
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Mietshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.